

FDP-Fraktion BV Köln-Rodenkirchen · Hauptstr. 85 · 50996 Köln

Herr Bezirksbürgermeister  
Mike Homann  
Hauptstraße 85

50996 Köln

Herrn Oberbürgermeister  
Jürgen Roters  
Hist. Rathaus

50667 Köln

Bezirksrathaus Rodenkirchen  
Fraktionsbüro, Zimmer 115  
Hauptstraße 85 · 50996 Köln  
Telefon (0221)-221-92316  
oder (0221) 35 27 13  
Telefax (0221)-221-92302  
eMail: fdp-bv2@stadt-koeln.de  
www.fdp-koeln.de

Eingang beim Bezirksbürgermeister:

**AN/0462/2014**

**Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates**

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)	31.03.2014

**Warnung vor den Gefahren beim Baden im Rhein im Stadtbezirk K-Rodenkirchen**

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister, sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die **FDP Fraktion** bittet den nachstehenden **Antrag** auf die Tagesordnung der Bezirksvertretungssitzung am 31.03.2014 zu setzen:

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten, an den von Besuchern im Stadtbezirk Köln-Rodenkirchen hochfrequentierten Bereichen am Rheinufer (z.B. kölsche Riviera, Campingplatz Rodenkirchen, Panzerrampe in Sürth) Warnschilder in Form von Piktogrammen anzubringen, **die vor den Gefahren des Badens im Rhein warnen.**

Darüber hinaus wird die Verwaltung gebeten, im Internetauftritt der Stadt Köln ausführlich über die Gefahren und Risiken des Badens im Rhein zu informieren. Dazu wird die Verwaltung gebeten, sich mit dem Betreiber des Campingplatz in Rodenkirchen in Verbindung zu setzen, so dass dieser seine Besucher auf die Gefahr des Badens im Rhein ebenfalls aufmerksam macht.

Ebenfalls soll die Verwaltung die Medien in der Badesaison zu Hinweisen auf die Gefahren des Badens im Rhein veranlassen.

Begründung:

Auch in diesem Sommer werden wieder viele Besucher im Rhein Abkühlung suchen. Dabei stellt dieses Gewässer z.B. durch den Schiffsverkehr sowie unberechenbare Strömungen und Strudel für Badende eine Lebensgefahr dar. So kam es im vergangenen Jahr dadurch leider wieder zu mehreren Todesopfern und Verletzten im Kölner Stadtgebiet. Aus diesem Grunde müssen die teils ortsfremden Besucher vor den Gefahren des Badens im Rhein aufgeklärt und gewarnt werden, um derlei schreckliche Vorfälle künftig besser vermeiden zu können. Die Errichtung von Warnschildern zumindest an den von Besuchern hochfrequentierten Bereichen am Rheinufer in den Stadtteilen Rodenkirchen (z.B. kölsche

Riviera, Campingplatz Rodenkirchen) und Sürth (z.B. Panzerrampe) würde damit, flankiert durch eine im Internet und vor Ort durch den Betreiber des Campingplatzes Rodenkirchen vorzunehmende Information, ihren Teil dazu beitragen.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Daniel

gez. Wolters